

DEV Hauptversammlung mit Neuwahlen

Am 24.04.2012 fand die Dorferneuerungshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereines, konnte Obmann Gerhard Stopfer Bgm. Johann Gartner, die Dorferneuerungsbetreuerin DI Margit Fiby, OV Josef Wenzl, GGR Ing. Hermann Fischer, GR Susanne Zanitzer und Ehrenobmann Herbert Panholzer als Ehrengäste begrüßen.

Nach dem Tätigkeitsbericht des Obmannes (siehe Beilage) gibt Gerhard Stopfer bekannt, dass er nicht mehr als DEV – Obmann kandidiert und sein Amt in jüngere Hände übergeben wird. Die Zusammenstellung des neuen Vorstandes wurde mit Bedacht ausgewählt damit der Dorferneuerungsverein Großmeiseldorf mit demselben Elan wie bisher weitergeführt wird. Stopfer war 12 Jahre DEV – Obmann und vorher 3 Jahre DEV – Obmannstellvertreter. Er bedankt sich bei der Gemeinde, vor allem bei BM Gartner, OV Wenzl und Gemeinderäte, Dipl. Ing. Fiby, bei allen Vorstandsmitgliedern und der Ortsbevölkerung für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Weiters scheiden aus dem Vorstand aus: Josef, Mold, Sylvia Hauser, Johann Mehofer, Helmut Kanzian und Martin Wenzl.

Ergebnis der Neuwahlen:

Obmann: Bernhard Angerbauer
Obmannstellvertreter: Andrea Kaufmann
Obmannstellvertreter: Peter Führer
Schriftführer: Sonja Vrabel
Schriftführerstellvertreter: Doris Angerbauer
Kassier: Kurt Karas
Kassierstellvertreter: Roman Kanzian
Kassaprüfer: Rafezeder Angelika
Kassaprüfer: Sabina Führer

Der neu gewählte Obmann Bernhard Angerbauer bedankt sich für das Vertrauen und bedankt sich bei allen scheidenden Vorstandsmitgliedern, vor allem beim scheidenden Obmann Gerhard Stopfer und ernennt ihn zum **Ehrenobmann**.

Als neue Vorhaben gibt er bekannt: Fertigstellung und Renovierung einiger Brücken über dem Gartenbach, Renovierung des Dorfhauses und eines Gerätestadels.

DI. Ing. Fiby, OV Wenzl und BM Gartner bedanken sich beim alten Vorstand und wünschen dem neuen Vorstand alles Gute für die Zukunft und bedanken sich bei der Ortsbevölkerung für ihre Bereitschaft im Sinne unseres Mottos „Miteinander“ für unseren Ort mitzuarbeiten.